

Quelle: <https://www.arbeitssicherheit.de//document/b86a5f9f-7a62-3cf2-b626-820afa437169>

Bibliografie	
Titel	Technische Regeln für Gefahrstoffe Raumdesinfektionen mit Formaldehyd (TRGS 522)
Amtliche Abkürzung	TRGS 522
Normtyp	Technische Regel
Normgeber	Bund
Gliederungs-Nr.	keine FN

Anlage 1c TRGS 522 - Durchführung schriftlicher Prüfungen bei Sachkundelehrgängen

Die Sachkunde-Prüfung nach [Anlage 1a](#) beziehungsweise die Lernerfolgskontrolle nach [Anlage 1b](#) sind entsprechend dem nachfolgenden bundesweit vereinbarten Schema in Anwesenheit eines Vertreters der zuständigen Behörde durchzuführen.

1. Sachkunde-Lehrgang nach [Anlage 1a](#)

Zum Erwerb der Sachkunde nach [Anlage 1a](#) dieser TRGS werden in der schriftlichen Prüfung insgesamt 40 Fragen gestellt, davon 34 im Antwort-Wahl-Verfahren sowie insgesamt sechs offene Fragen mit Freitextantworten. Die Aufteilung der Fragen zu den jeweiligen Themen soll der Gewichtung im Lehrgang entsprechen. Für die Prüfung sind keinerlei Hilfsmittel zulässig.

Antwortoptionen:

Beim Antwort-Wahl-Verfahren kann es bis zu 4 Antwortmöglichkeiten geben.

Auswertungsmodus:

Beim Antwort-Wahl-Verfahren gibt es pro Frage einen Punkt, wenn alle Auswahl-Antworten richtig gewählt wurden. Für die Formulierungsfragen gibt es einen Punkt, wenn sie vollständig und richtig beantwortet worden sind. Die schriftliche Prüfung ist bestanden, wenn mehr als 75 % der Fragen richtig beantwortet wurden, das heißt, wenn mindestens 31 Punkte erreicht sind. Nach der erfolgreichen Prüfung erhält der Teilnehmer ein Sachkunde-Zeugnis.

Zeitvorgabe:

Zur Beantwortung der Prüfungsfragen werden bis zu 80 Min. Zeit gewährt.

Nachprüfung:

Eine mündliche Nachprüfung ist zulässig, wenn in der schriftlichen Prüfung mindestens 50 % der Punktzahl erreicht wurde.

2. Fortbildungslehrgang nach [Anlage 1b](#)

Der Lehrgang nach [Anlage 1b](#) schließt mit einer Lernerfolgskontrolle. Diese wird in Form einer schriftlichen Prüfung mit insgesamt 14 Fragen gestellt, davon 10 im Antwort-Wahl-Verfahren sowie insgesamt vier offene Fragen mit Freitextantworten. Die Aufteilung der Fragen zu den jeweiligen Themen soll der Gewichtung im Lehrgang entsprechen.

Antwortoptionen:

Beim Antwort-Wahl-Verfahren kann es bis zu vier Antwortmöglichkeiten geben.

Auswertungsmodus:

Beim Antwort-Wahl-Verfahren gibt es pro Frage einen Punkt, wenn alle Auswahl-Antworten richtig gewählt wurden. Für die

Formulierungsfragen gibt es einen Punkt, wenn sie vollständig und richtig beantwortet worden sind. Die schriftliche Prüfung ist bestanden, wenn mehr als 75 % der Fragen richtig beantwortet wurden, d. h. wenn mindestens elf Punkte erreicht sind.

Zeitvorgabe:

Zur Beantwortung der Prüfungsfragen werden bis zu 30 Min. Zeit gewährt.

Nachprüfung:

Eine mündliche Nachprüfung ist zulässig, wenn in der schriftliche Prüfung mindestens 50 % der Punktzahl erreicht wurde. Für die Prüfung sind keinerlei Hilfsmittel zulässig. Nach der erfolgreichen Lernerfolgskontrolle erhält der Teilnehmer eine Teilnahmebescheinigung.